# Testreferenz

# Yamaha YHT-S401

Yamaha liefert zur kompakten Soundbar das Steuergerät SR-301, das als AV-Receiver und Subwoofer in einem fungiert. Neben dem Fernseher kann man hier zwei weitere Geräte per HDMI anschließen, dazu eine analoge und zwei digitale Tonquellen und die FM-Antenne; 3D-Filme und HD-Bitstream-Ton werden akzeptiert. Dank ARC-Funktion lässt sich der Ton vom TV und den dort angeschlossenen Tonquellen abspielen, über den USB-Anschluss auf der Front sogar MP3-Musik vom iPod und anderen Massenspeichern. Die intelligente HDMI-Standby-Weiterleitung verbraucht knapp drei Watt. Der Sub im Inneren des stabilen Holzgehäuses arbeitet mit einem 13 Zentimeter großen Langhub-Tieftöner, der nach unten und über ein Bassreflexrohr nach vorn abstrahlt. So schaufelt er die Abwärme des Verstärkers nach außen — je lauter man ihn ansteuert, desto effektiver. Im Innern der Soundbar stecken drei Breitbandlautsprecher; wem das nicht genügt, der kann am Receiver zwei Surroundboxen anschließen. Es gibt sechs Surround- und zwei Stereo-Klangfelder und sogar eine manuelle Tonverzögerung. Kanalpegel für den Subwoofer, diverse Lautsprecher-Setups sowie Bässe und Höhen lassen sich einstellen. Sogar die Lautstärkeunterschiede der Quellen werden ausgeglichen. Bei sehr hohen Pegeln regelt Yamaha die Bässe zurück, was Verzerrungen vermeidet und die maximale Leistungsaufnahme auf 120 Watt begrenzt. Dank des zentralen Center-Lautsprechers lassen sich Stimmen klar aus der Mitte orten. (…)Die Surround-Programme klingen recht verschieden. Am neutralsten wirkt "TV Programm", vollere Klangfarben und mehr Raumeffekte ergeben sich mit "Movie". (...)

## Fazit

**Eine kompakte Lösung für alle, die neben dem TV weitere feste oder mobile Geräte betreiben wollen. Der Subwoofer reicht für mittelgroße Räume, die vielen Surround-Modi klingen ordentlich.**

## Testurteil: gut

audiovision 03/2012